

PRESSEMAPPE – TPU

TPU – Nachhaltige Werkstoffkompetenz für die Mobilität von morgen

Mit dem Aufbau eines eigenen **Kompetenzzentrums für thermoplastische Polyurethane (TPU)** am Stammsitz in Löchgau hat die Konzelmann GmbH einen strategischen Meilenstein erreicht. Ziel ist es, maßgeschneiderte Hochleistungsdichtungen und Polymerlösungen für anspruchsvolle Anwendungen in Automobiltechnik, E-Mobilität und Industrie zu entwickeln.

Mit dem erweiterten PURKON-Portfolio präsentiert Konzelmann auf der IAA TRANSPORTATION 2026 neue TPU-Werkstoffe, die aus konkreten Kundenanforderungen heraus entwickelt wurden. Neben den etablierten Werkstoffen PURKON2000 und PURKON2001 ergänzen PURKON2080, PURKON3000 und PURKON4000 das Portfolio und ermöglichen individuelle Lösungen für unterschiedliche Anwendungen – von Magnetschaltventilen in Bremssystemen über Dichtungen für mineralöl- und biobasierte Medien bis hin zum Thermomanagement und der Batteriekühlung in Elektrofahrzeugen.

Vorteile von TPU

Das Spritzgießverfahren von TPU ermöglicht Eigenschaften, die mit klassischen Dichtungslösungen aus Metall, Gummi-Metall oder PTFE nicht erreichbar sind:

- Umsetzung komplexer Geometrien
- kurze Zykluszeiten in der Fertigung
- Leichtbaupotenziale durch Substitution schwerer Bauteile
- vereinfachte Montage durch flexible, montagefreundliche Geometrien

„Dank unserer Erfahrung mit komplexen Dichtungsanwendungen und dem sehr robusten TPU-Material können wir an manchen Stellen eine komplizierte Dichtungslösung aus Metall oder Gummi-Metall durch eine reine TPU-Lösung ersetzen – und erzielen so eine spürbare Gewichtsreduktion bei gleichzeitiger Optimierung der Fahrzeugperformance“, erläutert **Heiko Kurz, Head of Sealing Technology Business Unit bei Konzelmann**.

Nachhaltigkeit im Fokus

Konzelmann verfolgt bei TPU einen klaren Nachhaltigkeitsansatz. Dort, wo es technisch möglich ist, werden die Materialien auf Basis nachwachsender Rohstoffe – etwa Rizinusöl – entwickelt. Die Ergebnisse werden kontinuierlich im eigenen Chemielabor validiert. Gleichzeitig verzichtet Konzelmann vollständig auf verbotene Stoffe oder PFAS.

„Für uns ist Thermoplastisches Polyurethan (TPU) eine leistungsfähige Werkstoffklasse, die durch ihre Kombination aus Funktionalität, Gewichtsreduzierung und Materialeffizienz einen wichtigen Beitrag zu zukunftsfähigen Mobilitätslösungen leisten kann“, betont **Heiko Kurz**.

Neue Einsatzfelder in der Mobilität

Alternative Antriebskonzepte eröffnen TPU neue Einsatzmöglichkeiten. In Elektrofahrzeugen entstehen vielfältige Anwendungen, beispielsweise im Bereich Thermomanagement und Batteriekühlung. Aufgrund ihrer hohen mechanischen Belastbarkeit und Beständigkeit bieten TPU-Werkstoffe hier neue Möglichkeiten für effiziente und zuverlässige Dichtungslösungen.

Sie möchten mehr über die maßgeschneiderten TPU-Werkstoffe von Konzelmann erfahren oder haben Interesse an einem Interview? Dann wenden Sie sich bitte an den Pressekontakt.

Weiterführende Links:

- [Innovationsschub bei Konzelmann: Neues Kompetenzzentrum für maßgeschneiderte TPU-Werkstoffe - Konzelmann \(DE\)](#)
- [Konzelmann TPU seals for e-mobility - AI Online -](#)

Pressebilder (Voransichten)



BU Foto 1: Die PURKON-Produktfamilie von Konzelmann in der Übersicht: PURKON2000, PURKON2001, PURKON2080, PURKON3000, PURKON4000.



BU Foto 2: Heiko Kurz, Head of Sealing Technology Business Unit bei Konzelmann.

Die hier angebotenen Bilder dürfen ausschließlich im Zusammenhang mit der Berichterstattung über Konzelmann unter Angabe „Foto: Konzelmann“ verwendet werden.

Pressekontakt

Pressestelle Konzelmann

c/o follow red GmbH

Dimitra Malama

Waldburgstraße 17/19

70563 Stuttgart

Tel: +49 (0)173 2835973

E-Mail: konzelmann@followred.com

Über Konzelmann

Seit mehr als 60 Jahren steht die Konzelmann GmbH für Innovationen aus Kunststoff. Das familiengeführte Unternehmen mit Hauptsitz in Löchgau zwischen Stuttgart und Heilbronn entwickelt Kunststoffbauteile und -systeme zur Reiboptimierung sowie Emissionsreduktion. Seine Kunden sind große OEMs und Tier-1-Zulieferer in den Branchen Automobil, Medizin und Industrie. Dabei folgen die Experten von Konzelmann einem holistischen Lösungsansatz: Durch intensives Zuhören und langjähriges Know-how in der Entwicklung von technischen Spezialanwendungen entstehen im Austausch mit dem Kunden individuelle Lösungen mit ganzheitlichem Blick für Produkt- sowie Prozessschnittstellen. Das Ergebnis sind reduzierte Produktionskosten bei überlegenen Produkteigenschaften. Aktuelle Beispiele dafür sind der eigenentwickelte [KBerstring®](#), der die Sicherheit von Batterien im Zuge der E-Mobilität erhöht, der [innenspannende Rechteckdichtring \(REDI\)](#), bei dem sowohl die Leckage als auch das Reibmoment erheblich reduziert werden kann, sowie der von TÜV Süd zertifizierte Werkstoff PURKON®2000, der einen umfassenden Leckageschutz in Anwendungen mit Wasserstoff bietet. Die eigenentwickelten PURKON®-Werkstoffe PURKON®2000, PURKON®2001 und die neu auf der IAA TRANSPORTATION 2026 präsentierten Werkstoffe PURKON®2080, PURKON®3000 und PURKON®4000 erfüllen dabei höchste Materialanforderungen und sind beispielhaft für die anwendungsorientierte und zukunftsgerichtete Produktentwicklung bei Konzelmann.

Weitere Informationen: <https://www.konzelmann.com/de/>